

# Marcus Morlinghaus

## Texter, Autor

Winterstr.6 81543, München, T/Fax: 089 -76 77 3 77 1,  
M: 0171- 10 27 828, Mail: [marmorhaus @ web.de](mailto:marmorhaus@web.de)  
[www.Marcus-Morlinghaus.de](http://www.Marcus-Morlinghaus.de)

**Sprachen:** Deutsch, Englisch und Französisch fließend

### AUSBILDUNG:

- 1981 – 84: Grundlagen der klassischen Komposition bei Manfred Hein,  
Unterr. in Klavier u. klass. Git.  
1984: Abitur am Alten *Kurfürstlichen Gymnasium Bensheim* mit LKs Musik und  
Französisch  
1986 – 90: Schauspielstudium an der *Hochschule für Musik und Darstellende Kunst* in  
*Graz/Österreich*. Gleichzeitiger Abschluss als Dipl. Schauspieler und Mag. art.  
(Theaterwissenschaft). Sprechausbildung bei Dietrich Mattausch.  
1995 -2000 Regieassistent und -Ausbildung bei Willi Bernhart

### FORTBILDUNG:

- 2000 – 01: **Texten und Sprechen von Trailer, Werbung und Hörspiel** bei Harald von  
Wieckowski  
und Dr. Helmut Schorlemmer  
**Konzeption und Moderation von Kommerzradio-Formaten** bei K. H.  
Asenbaum (BR, Radio 7, Deutsche Schauspieler und Medien Akademie)  
**American Filmmaking, Dehbuchkurs** bei Brian Cordray (Kinowelt, Indigo  
Film, Deutsche Schauspieler und Medien Akademie)

### PREISE:

Innovationspreis des Deutschen Films 2008 für „Monopol News“ ,

**BERUFSPRAXIS:** Arbeitet seit 1989 als Schauspieler in Theater, Film, TV und Funk später auch als  
Schauspieldozent, Coach und Regisseur. Spielte u. a. am *Staatstheater Stuttgart*, dem *Theater der  
Jugend* im *Wien*, Staatstheater am Gärtnerplatz München, dem *THEATERmeRZ Graz*. Spielte  
Hauptrollen unter Regisseuren wie Kurt Weinzierl, Willi Bernhart, Leander Haußmann und Gabriel  
Barylli.

### Als Autor:

- 2010 **Hörspiel „WAS ist WAS- Eisenbahn“** Tessloffverlag, Co-Autor: Butz Buse  
**„Menschenskinder“** Minimusical (auch Regie). Premiere im Volkstheater  
München 14.6.10, Produktion: Ball&Jabara  
**Redakteur beim DOK.FEST München.**  
**Buchprojekt** „Verweile doch, du bist so schön“ 60 Jahre Landestheater  
Schwaben. Mit Co-Autor Butz Buse.  
**Drehbuch** für Informations und Imagefilm „Auf der sicheren Seite“ für  
**Microsoft** Deutschland.
- 2009 **Drehbuch** für Informationsfilm „Gesundheitsvorsorge im Schichtdienst“  
für **E-on**  
**Gast-Dozent** an der **Münchner Drehbuchwerkstatt.**
- Seit 2008 **Chefredakteur und Autor der MONOPOLnews**, Satirisches Kinomagazin.  
(Auch Regie und Moderation) Dafür:  
**Innovationspreis des deutschen Films (Kulturstaatsminister Neumann)**  
Verleihung 10. Dezember 08.

Fortsetzung nächste Seite.

Fortsetzung 2/2:

- seit 2008 Autor für **Drehbuch**-Dialoge in **Kinderwissenssendung** „Was ist Was TV“  
Mit Co-Autor Butz Buse.
- 2008 **Kurztheaterstücke** zum Thema Arbeitssicherheit  
„Ernst Fall - International Consulting Group  
**Broschüre** 20 Jahre Solvis Braunschweig. Kunde: P. Bartelsverlag/Solvis  
Braunschweig  
**Drehbuch**, für internen **Schulungs-und Informationsfilm für Microsoft**  
Deutschland.
- 2007/8 Autor und Regisseur für **Unternehmenstheaterstücke u. Drehbücher**.  
Auftraggeber: Theaterinteraktiv München, Kunden: Allianz, T-Com, DB, E.on  
u. a.
- ab 2007 Autor für redaktionelle Beiträge im **Newsletter vom Monopolkino** München.
- 2007 Autor von **Krimifarce** „**Candlelight Killers - der fast perfekte Doppelmord**“  
Aufführungen im ges. deutschsprachigen Raum.  
Premiere: Sept. 2007, München.
- 2006 **Dramaturgische Beratung** und **Skriptdoctoring** bei interaktiver  
Krimidinnershow „Sakraldinner“, Dine+Crime Produktion, R.: Werner Gawlik
- 2005 **Nachdichtung von „Antigone“** von Sophokles nach der Übersetzung von  
Hölderlin. Bearbeitung für vier Personen (zwei SängerInnen, zwei  
SchauspielerInnen.) für *Theatermerz Graz*.
- 2004 **Nachdichtung** und **Dramaturgische Bearbeitung** von Andersens „**Die  
kleine Meerjungfrau**“ für den Lese- und Liederabend „Die kleine französische  
Meerjungfrau“, mit Franziska Ball
- Seit `02: **Freier Texter** für **Heye & Partner**, München und **KMS**, München. (Texter in  
Kampagnen u.a. für Daimler-Crysler, Roher, Ufa.)
- 2001: **Freier Texter** für Werbeagentur **Matwork**, Leipzig
- Seit 1995 **Gastautor** in Satiremagazin „**Titanic**“
- 1995: **Co-Autor und Sprecher** der **Radio-Satiresendung** „plaisir du délire“ im  
französischen Radiosender Frequence 7/ Aubenas.
- 1994 – 95: **Co-Autor und Komponist der Kindermusicals** „Hänsel und Gretel“, „Hans  
im Glück“, „Josef und seine Brüder“ von Willi Bernhart. Zahlreiche  
internationale Gastspiele.
- 1992 – 98: Dramaturgische Tätigkeit, Programmheft-Redaktion, Konzeption u. Gestaltung  
von Werbematerial für Theaterproduktionen (vom Folder bis zum Videotrailer)  
im THEATERmeRZ Graz. Autor in der Theaterzeitung meRZblatt..